

## Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft für angewandte  
Humanpharmakologie (AGAH)

und

Philipp Klee-Institut für Klinische  
Pharmakologie / ZKS-UW/H  
HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal

## Veranstaltungsort

HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal  
Heusnerstrasse 40  
42283 Wuppertal  
Haus 35 (Bildungszentrum, Sanderstr. 163,  
links neben dem Besucher-Parkhaus)

## Organisation

Philipp Klee-Institut für Klinische  
Pharmakologie  
Zentrum für Klinische Studien  
Universität Witten/Herdecke (ZKS-UW/H)  
HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal  
Heusnerstr. 40  
42283 Wuppertal  
Tel.: 0202/896 1851  
<http://www.helios-kliniken.de/klinik/wuppertal/fachabteilungen/institut-fuer-pharmakologie-philipp-klee-institut.html>

## Antwortformular

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Zur besseren Planung und Organisation der Veranstaltung bitten wir um eine Rückantwort per Telefax an **0202/896 1852** oder per E-Mail an: **angelika.wiegand@helios-kliniken.de**

Am Regiodiskurs Arzneimittelentwicklung am  
**24. Mai 2016**

nehme ich teil:

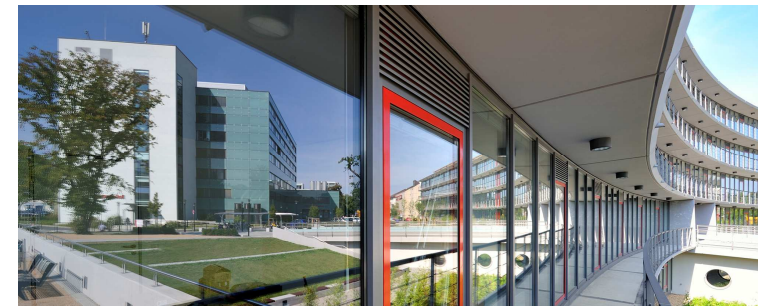
\_\_\_\_\_  
Titel / Nachname / Vorname

\_\_\_\_\_  
Organisation bzw. Klinik

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift



## Regiodiskurs Arzneimittelentwicklung

### Healthy frail volunteers - Pharmakokinetik und -dynamik bei betagten Probanden

Eine gemeinsame Veranstaltung der  
**Arbeitsgemeinschaft für angewandte  
Humanpharmakologie (AGAH)** und des  
**Philipp Klee-Instituts für Klinische  
Pharmakologie am HELIOS  
Universitätsklinikum Wuppertal**



**Dienstag, 24. Mai  
2016  
um 18:00 Uhr**



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, die Entwicklung von Arzneimitteln von der präklinischen Testung über die Translation in die klinische Entwicklung bis hin zur späten klinischen Erprobung stellt einen komplexen Prozess dar, der eine Zusammenarbeit von akademischen Einrichtungen, Industrie, CRO und Behörden erfordert. Der Regiodiskurs Arzneimittelentwicklung richtet sich daher sowohl an interessierte Personen in akademischen Einrichtungen, der Pharmaindustrie, den CRO als auch den Behörden. Im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen sollen die verschiedenen Bereiche der Arzneimittelentwicklung thematisiert und vor allem diskutiert werden.

Der demographische Wandel und die damit verbundenen Herausforderungen müssen auch bei der Arzneimittelforschung Berücksichtigung finden. Im Rahmen der aktuellen Veranstaltung soll beleuchtet und diskutiert werden, welche besonderen Aspekte des betagten Patienten im Hinblick auf Pharmakokinetik und -dynamik, Multimorbidität und Polypharmazie in der Arzneimittelentwicklung eine Rolle spielen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und Diskussion

Mit freundlichen Grüßen

AGAH e.V. und Philipp Klee-Institut für  
Klinische Pharmakologie

---

## **Programm Regiodiskurs Arzneimittelentwicklung**

---

18.00 Uhr – Begrüßung

18.10 Uhr – Vortrag:

Besonderheiten der  
geriatrischen Population -  
Anforderungen an die  
Humanpharmakologie

Prof. Dr. med. Petra Thürmann

18.45 Uhr – Diskussion

gegen 20.00 Uhr Ende

---

### **Die Dozentin**

**Frau Prof. Dr. med. Petra A. Thürmann** studierte Medizin in Frankfurt am Main und habilitierte sich in der Klinischen Pharmakologie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität. Sie ist Fachärztin für Klinische Pharmakologie und seit 1997 Direktorin des Philipp Klee-Instituts für Klinische Pharmakologie in Wuppertal, seit 1998 Lehrstuhlinhaberin für Klinische Pharmakologie der Universität Witten/Herdecke. Ein Schwerpunkt ist die Erforschung der Arzneimitteltherapiesicherheit bei betagten

Menschen. Ihre Projekte befassen sich mit der PRISCUS-Liste und RCTs zur Optimierung der Pharmakotherapie älterer Menschen.

---

### **Fortbildungspunkte**

Für diese Veranstaltung wurden drei Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt

---

### **Anfahrt**

So finden Sie zum HELIOS  
Universitätsklinikum Wuppertal und zum  
Seminarraum in Haus 35:

### **Mit dem PKW:**

**BAB 46** bis zur Abfahrt Wuppertal-Barmen. An der 1. Ampel rechts den Wegweisern zum Klinikum folgen. 2. Ampel ebenfalls rechts in die Virchowstrasse. Folgen Sie der Beschilderung zum Parkhaus Einfahrt Sanderstrasse. Direkt links neben der Parkhauseinfahrt befindet sich das Haus 35.

